

## **Pressemitteilung**

### **Zeitarbeit/AMP-Tarifverhandlungen abgeschlossen**

### **Tarifvertrag steht**

**(Berlin, 08. März 2010) Der Arbeitgeberverband Mittelständischer Personaldienstleister (AMP) und die Christlichen Gewerkschaften haben ihre Tarifverhandlungen abgeschlossen und dem neuen Tarifwerk für die Zeitarbeitsbranche zugestimmt.**

Der Tarifvertrag zwischen dem AMP und den Christlichen Gewerkschaften ist zurzeit der einzig gültige Tarifvertrag in der Zeitarbeit. Tarifverträge der anderen Verbände sind bereits seit mehr als einem Jahr gekündigt und damit in ihrer Anwendung rechtlich umstritten.

„Zu den wichtigsten Ergebnissen des mehrgliedrigen Tarifvertrages gehört, dass Missbrauch der Zeitarbeit durch konzerninterne Arbeitnehmerüberlassung und Fälle wie Schlecker ausgeschlossen sind“, erklärt AMP-Präsident Peter Mumme. Der AMP ist damit der einzige Verband der Zeitarbeitsbranche, der im Tarifvertrag eine solche Regelung umgesetzt hat.

Das Vertragswerk sieht eine lineare Anhebung der Entgelte vor: Im Westen steigen die Löhne ab 1. Juli 2010 um 3,4 %. Für den Osten wurde eine Anhebung um 4,1 % vereinbart. In einem zweiten Schritt wird es zum 1. Juli 2011 eine Entgelterhöhung um 2 % im Westen und um 2,5 % im Osten geben.

#### **Kontakt:**

AMP e.V. , Kronenstraße 3, 10117 Berlin

Tel.: 030 / 20 60 98 – 0, Fax: 030 / 20 60 98 – 11

E-Mail: [mail@amp-info.de](mailto:mail@amp-info.de), Internet: [www.amp-info.de](http://www.amp-info.de)